

Schwab, Gustav: Sonett (1821)

1 Mein
2 Auch heute send' ich dich auf eine Reise,
3 Wenn du noch sängst, zu dieser Wandlung Preise,
4 Fürwahr, nicht würdest du die Stimme sparen.

5 Im Maienmond, von dem in jungen Jahren
6 Du trunken sangest fast in jeder Weise,
7 Durchwanderst du das Land in stetem Kreise
8 Von ros'gen Bäumen, Reben, Blumenscharen.

9 Umringt von grauen Burgen, süßer Mahnung
10 An deine Zeit, begrüßt dich Winzerhausen,
11 Und füllt dein Dichterherz mit Herbstesahnung.

12 Und, o wie ließest du dein Brautlied schallen,
13 Sähst du zur dichten Rebenlaube draußen
14 Ein selig Paar im Abendlichte wallen!

(Textopus: Sonett. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39849>)